

Rundbrief: Das neue Veranstaltungsprogramm ist da!

Liebe Freundinnen und Freunde des Umweltzentrums,

vielleicht sind euch in Offenburg die großen grünen BUND-Werbepлакate und die BUND-Hinweise auf nextbike-Rädern aufgefallen? Da der BUND als gemeinnütziger Verein auf Mitglieder und finanzielle Unterstützung angewiesen ist, findet in der kommenden Woche eine Mitgliederwerbeaktion in der Offenburgger Fußgängerzone statt. Durchgeführt wird die Aktion von einem professionellen Werbeteam, bestehend aus jungen BUND-Mitgliedern, im Auftrag des BUND-Landesverbandes. Der BUND freut sich sowohl über finanzielle als auch aktive Unterstützung. Und darüber hinaus ist eine große Mitgliederzahl im Umweltverband auch ein wichtiges Statement gegenüber Politik und Wirtschaft.

Wer unsere Arbeit vor Ort schätzt und lieber möchte, dass das Geld direkt uns als BUND-Kreisverband zukommt, kann übrigens auch Patin oder Pate des Umweltzentrums werden – siehe beiliegendes Formular, oder auch über diesen Link: <https://www.bund-ortenau.de/aktiv-werden-unterstuetzen/pate-des-umweltzentrums-werden/>.

Jetzt aber zu den Veranstaltungen. Ich freue mich, wenn unser Angebot auf Interesse stößt!

Viele Grüße aus dem Umweltzentrum
Petra Rumpel

Critical Mass - Gemeinsame Radtour durch Offenburg Freitag, 27.09.2024 um 18:00 Uhr am Historischen Rathaus

Die Critical Mass ist eine weltweite Bewegung. Ziele sind ein gleichberechtigtes Miteinander aller Verkehrsteilnehmenden und eine fahrradfreundlichere Infrastruktur. Auch in Offenburg findet die CM immer am letzten Freitag im Monat statt. Die Strecke beträgt etwa 10 km, das Tempo ist gemäßigt. Mitradelnde willkommen!

Exkursion: Landwirtschaft fit machen für den Klimawandel Samstag, 28.09.2024, 15 Uhr, SoLaVie-Felder südlich von Neuried-Altenheim

Klimaschutz schmeckt! In einem Rundgang wird kurz das Konzept der solidarischen Landwirtschaft erklärt, aber vor allem, wie der Boden klimafit gemacht, CO₂ gebunden, mehr Wasser gespeichert und der Anbau resilienter gegenüber dem Klimawandel wird.

Anmeldung unter 0178 8013171 oder anbau@solavie.de, Kosten: frei

Vortrag: Ist der Klimawandel noch aufzuhalten? Donnerstag, 10.10.2024, 19 Uhr, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 102

Fast täglich werden neue Katastrophen gemeldet, die mit dem Klimawandel zusammenhängen. Im Osten Überschwemmungen, in Portugal Waldbrände, und auch in Deutschland zeigte sich im Ahrtal und an der Donau die Kraft und Wucht der Natur in einem beängstigenden Ausmaß. Der Referent Markus Meyer-Rettberg, Oberstudienrat und Dipl. Geoökologe, zeigt auf, wie stark sich das Klima bisher verändert hat, präsentiert die Ursachen, Prozesse und Folgen der Klimaerwärmung und gibt Hinweise, was wir Menschen selbst gegen die Erwärmung des Klimas tun können.

Kosten: 5 €

Exkursion: Ungersheim - Ein Dorf im Wandel

Samstag, 12.10.2024, 7:30 – ca. 19:30 Uhr, Treffpunkt Offenburg Parkplatz Kulturforum, Franz-Ludwig-Mersy-Straße

Die kleine elsässische Kommune Ungersheim mit gerade einmal 2.200 Einwohnern lebt vor, wie der Wandel hin zu mehr Nachhaltigkeit aussehen kann. Als "Village en Transition" hat das Dorf nicht nur die Treibhausgasemissionen reduziert, sondern auch Betriebskosten eingespart und Hunderte von Arbeitsplätzen geschaffen. Die Exkursion führt an die Orte des Wandels, an denen die Umsetzung der Projekte sichtbar wird, und gibt Gelegenheit zum Gespräch mit dem Bürgermeister und den Akteuren.

Kosten: 56 € inkl. Anreise im Reisebus.

Neue Info: Als Mittagessen wird für 16 Euro inkl. Getränke ein kaltes, vegetarisches Buffet angeboten, das hinzugebucht werden kann (wenn bei genügend Personen Interesse besteht).

Anmeldung: bis 01.10. unter anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781 9364-200

Vortrag: Projekt NoCap - Ausbeutung auf den Feldern Südeuropas

Mittwoch, 16.10.2024, 19 Uhr, Weltladen Regentropfen Offenburg, Lange Str. 19

Die Initiative NoCap geht zurück auf Yvan Sagnet, der als Erntehelfer auf den Tomatenplantagen Süditaliens die erbärmlichen Bedingungen kennenlernte. Er kam ursprünglich aus Kamerun mit einem Stipendium zum Studieren nach Italien – und wurde dort zum Aktivist im Kampf gegen ein kriminelles System der Ausbeutung in der Landwirtschaft.

Referent Frank Herrmann berichtet mit eigenen Bildern über seine Reise an den Ort der Zeltstädte, über die Arbeit von NoCap und weitere Alternativen zum Einkauf im Supermarkt.

Kosten: frei

Workshop: Upcycling meiner Kleidung - nach kaputt kommt schöner

Freitag, 18.10.2024, 16 - 19 Uhr, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 2 - 4, Kreativraum (Raum 208)

Wer seine Kleidung so lange wie möglich tragen, ein Kleidungsstück aufpeppen oder bei kleinen Schäden selbst Hand anlegen will, um sie zu reparieren, lernt in diesem Kurs unter der Leitung von Textilkünstlerin Claudia Treffert, was sich auf kreative Art und Weise erreichen lässt: Aus Löchern werden Hingucker, Jeans erhalten ein Redesign, Flecken verschwinden ohne Waschen. Das Stichwort lautet „Visible Mending“. So macht Upcycling Spaß und Ihre Kleidung wird nachhaltig.

Kosten: 25 € (Ermäßigungen möglich)

Anmeldung: unter vhs-offenburg.de, anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781/9364-200

Kochkurs: Vegan in den Herbst

Samstag, 19.10.2024, 9:30 - 14 Uhr, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 201, Kochstudio

Gerade im Herbst findet sich in der Ortenau ein reichhaltiges Angebot an regionalem Obst und Gemüse. Daraus werden unter der Leitung von Birgit Wahl viele leckere vegane Gerichte. Kürbis, Kohl und Kartoffeln sowie allerlei Wurzelgemüse regen zum Kochen von herzhaften Speisen an. Desserts und Früchte aus dem Herbstgarten runden den Gaumenschmaus ab.

Kosten: 37 € + 10-14€ Lebensmittelkosten

Anmeldung: unter vhs-offenburg.de, anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781/9364-200

Waldführung: Bäume entdecken, erleben, fotografieren

Samstag, 19.10.2024, 14 Uhr, Ortenberg (wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

Mit dem Mobiltelefon als Begleiter erkunden die Teilnehmenden unter Anleitung von Georgios Kouprizas, ausgebildeter Waldführer bei Förster Peter Wohlleben, die Wunder des Waldes. Dabei wird das Mobiltelefon dazu verwendet, um Arten zu entdecken und benennen. Außerdem zeigt der Referent, wie die Kamera eines

Smartphones eingesetzt werden kann, um die Beobachtungen festzuhalten und beeindruckende Fotos von Blättern, Rinde und Wipfeln zu machen.

Voraussetzungen: Ein funktionierendes Mobiltelefon mit Kamera und voll geladenem Akku.

Kosten: 12 €

Anmeldung: unter 0781/9364-200 oder anmeldung@vhs-offenburg.de

Repair Café Offenburg

Samstag, 19.10.2024, 14 - 17 Uhr im SFZ Am Mühlbach Offenburg (Schulzentr. Nord-West), Vogesenstr. 14a

Auch im Oktober wird wieder gemeinsam repariert.

Wegen des zu erwartenden großen Andrangs wird eine Voranmeldung für Reparaturfälle empfohlen, am besten über das Formular: <https://www.bund-ortenau.de/themen-projekte/repair-cafe-offenburg/formular-fuer-voranmeldungen-zum-rc/>

Film mit Livemusik und Vortrag: In Honor Of - Indianische Kultur und Spiritualität.

Samstag, 19.10.2024, 19 – 21 Uhr, Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39

Zu atemberaubenden Filmsequenzen spielt die aus South Dakota, USA, stammende Elizabeth Winker verschiedene indianische Flöten und erzählt zwischen den Stücken aus Geschichte und Gegenwart der nordamerikanischen Ureinwohner. Das Gesamtkonzept aus Bildern, Klängen und Geschichten lässt die Weisheit und die Erfahrungen der indianischen Ahnen wieder aufleben: ihnen zu Ehren – „In Honor Of“. (Trailer zum Projekt: www.songsofspirit.com 3:43 min)

Kosten: 10 €

Filmgespräch: Patrullaje mit Übergabe der Wanderstaffel der Bio-Musterregion Mittelbaden+ an den BUND

Mittwoch, 23.10.2024, 19 – 22 Uhr, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 2 – 4, Saal (Raum 102)

Der Film „Patrullaje/Patrol“ enthüllt die Rolle der nicaraguanischen Regierung im System illegaler Abholzung und Rinderzucht im Naturschutzgebiet „Reserva Biológica Indio Maíz“. Gleichzeitig beleuchtet er den Kampf der Ureinwohner, der Rama, und der afrikanischstämmigen Kriol gegen die „Colonos“. Letztere zerstören den Wald und damit ihren Lebensraum für das Geschäft mit illegalem Fleischexport.

Der Film, an dem de Castro Belli und Allgood sechs Jahre gearbeitet haben, ist eingebunden in eine von den Filmemachern initiierte internationale Kampagne gegen illegale Viehzucht in Nicaragua.

Nicaragua/USA 2023, 83 Min., Regie: Camilo de Castro Belli, Brad Allgood, Original mit dt. Untertiteln

Kosten: 5 €
